

bitte stets angeben

## Verwendungsnachweis

### für Liquiditätsplafonddarlehen gemäß der Richtlinie „Ressourceneffiziente Abwasserbeseitigung NRW II“ (ResA II), Förderbereiche 4.1 und 5.1

#### Hinweise

Fragen bitten wir mit „entfällt“ zu kennzeichnen, wenn sie nach Maßgabe der Zusage nicht zutreffen.  
Wenn der Raum des Vordruckes nicht ausreicht, bitten wir, die Fragen in Anlagen zu beantworten.

Die in diesem Formular aufgeführten Beträge sind in Euro ausgewiesen.

**1. Darlehensnehmerin/Darlehensnehmer**

**2. Höhe des zugesagten zinsgünstigen Darlehens**

**3. Nachweis über die Durchführung des geförderten Vorhabens**

Veranschlagte Kosten  
laut Zusage

Entstandene Kosten

3.1 Kosten des geförderten Vorhabens

3.1.1 Grunderwerb, Leitungsrechte o.Ä.

3.1.2 Inseratskosten, Genehmigungsgebühren usw.

3.1.3 Investitionskosten

a) Baukosten Neubau

b) Baukosten Umbau

c) Maschinen/Einrichtung

3.1.4 Ingenieurleistungen

a) Fremde Ingenieurleistungen

b) Eigene Ingenieurleistungen

c) Ausgaben für extern vergebene Planungen, Baugrunduntersuchungen, Bauleitung sowie Außenanlagen

3.1.5 Hausanschlüsse

3.1.6



**Summe**

Das Vorhaben wurde am \_\_\_\_\_ beendet  ist noch nicht beendet.  
 (Im letzteren Fall ist nach Verwirklichung des Vorhabens ein abschließender Nachweis vorzulegen.)

Das Vorhaben wurde am \_\_\_\_\_ durch die zuständige Genehmigungsbehörde abgenommen.

	Vorgesehene Finanzierung laut Zusage	Tatsächliche Finanzierung
3.2 Finanzierung des geförderten Vorhabens		
3.2.1 Eigenmittel		
3.2.2 öffentlicher Zuschuss*		
3.2.3 Darlehen ResA II		
NRW.BANK.Ergänzungsprogramm.Abwasser		
ERP		
KfW		
Hausbankmittel		
3.2.4 sonstige Fremdmittel*		
3.2.5 Mit der Abwasserabgabe nach § 10 Abs. 3 und 4 des Abwasserabgabegesetzes zu verrechnende Aufwendungen		
<b>Summe</b>		

#### 4. Änderung des Vorhabens und/oder dessen Finanzierung

Nähere Ausführungen unter Angabe der Gründe, wenn sich Änderungen des der Zusage zugrunde liegenden Vorhabens und/oder dessen Finanzierung ergeben haben:

5. Mir/Uns ist bekannt, dass die in Nr. 2 bis 4 angegebenen Tatsachen subventionserheblich im Sinne des § 264 StGB sind und dass Subventionsbetrug strafbar ist. Mir/Uns ist weiterhin § 4 des Subventionsgesetzes vom 29. Juli 1976 (BGBl. I S. 2037) bekannt, wonach insbesondere Scheingeschäfte und Scheinhandlungen für die Bewilligung, Gewährung oder Rückforderung und Weitergewährung oder das Belassen einer Subvention oder eines Subventionsvorteils unerheblich sind. Das bedeutet, dass für die Beurteilung der tatsächlich gewollte Sachverhalt maßgeblich ist.

Mir/Uns sind ferner die nach § 3 des Subventionsgesetzes bestehenden Mitteilungspflichten bekannt.

#### 6. Bestätigungen

Es wird bestätigt, dass

- das unter Nr. 2 genannte zinsgünstige Darlehen für die unter Nr. 3.1 (Spalte 2) genannten Kosten im Rahmen des geförderten Vorhabens verwandt wurde.
- das zinsgünstige Darlehen dem Verwendungszweck zugeführt wurde.
- den in der Zusage der NRW.BANK genannten Bedingungen und Auflagen Rechnung getragen wurden.
- nur bei Kommunen: das Ergebnis der Prüfung der Rechnungsunterlagen durch das zuständige Rechnungsprüfungsamt keine Beanstandung ergeben hat.

\_\_\_\_\_  
 Ort, Datum                      Siegel/Stempel                      Rechtsverbindliche Unterschrift(en) (ggf. Vollmachten

beifügen) bei Kommunen: Unterschrift des Bürgermeisters oder gesetzlichen Vertreters der Kommune gemäß § 64 GO NRW

## Nur bei nicht-kommunalen Kreditnehmern: Abschließende Bestätigung der unabhängigen Wirtschaftsprüferin/des Wirtschaftsprüfers bzw. bei Verbänden deren zuständige interne Revisionsabteilung

Wir bestätigen, die Rechnungsunterlagen, an deren Richtigkeit und Vollständigkeit zu zweifeln kein Anlass bestand, für das Investitionsvorhaben geprüft zu haben. Sie können entsprechend Nr. 7 der Allgemeinen Bestimmungen überprüft werden.

Wir bestätigen ferner, dass

- das unter Nr. 2 genannte zinsgünstige Darlehen für die unter Nr. 3.1 (Spalte 2) genannten Kosten im Rahmen des geförderten Vorhabens verwandt wurde,
- das zinsgünstige Darlehen dem Verwendungszweck zugeführt wurde und
- den in der Zusage der NRW.BANK genannten Bedingungen und Auflagen Rechnung getragen wurde.

Ort, Datum	Zeichen	Rechtsverbindliche Unterschrift der unabhängigen Wirtschaftsprüferin/des Wirtschaftsprüfers bzw. bei Verbänden deren zuständige interne Revisionsabteilung
------------	---------	--

Dienststelle	Dienstsiegel	Name des Unterzeichners in Druckbuchstaben
--------------	--------------	--